

Regierungsratsbeschluss

vom 22. Februar 2011

Nr. 2011/259

**Krankenversicherung: Genehmigung des Vertrages zwischen santésuisse und der Solothurner Spitäler AG, Solothurn, und der Ambulanz- und Rettungsdienste der Stadt Grenchen betreffend der Entschädigung von Primär- und Sekundartransporten im Rahmen der obligatorischen Krankenversicherung nach KVG
gültig ab 01.01.2011**

1. Ausgangslage

Zwischen santésuisse, der Solothurner Spitäler AG und der Ambulanz- und Rettungsdienste der Stadtpolizei Grenchen konnte ein Vertrag betreffend die Entschädigung von Primär- und Sekundartransporten im Rahmen der obligatorischen Krankenversicherung nach KVG abgeschlossen werden. Dieser Vertrag bedarf der Genehmigung durch den Regierungsrat (Art. 46 Abs. 4 KVG).

2. Erwägungen

Die Genehmigungsbehore hat zu prüfen, ob der Tarifvertrag mit dem Krankenversicherungsgesetz und dem Gebot der Wirtschaftlichkeit und Billigkeit im Einklang steht (Art. 46 Abs. 4 KVG). Es ergeben sich keine Anhaltspunkte, wonach im vorgelegten Tarifvertrag die betriebswirtschaftliche Bemessung der Tarife für die Primär- und Sekundärtransporte nicht beachtet worden wäre. Entsprechend konnten die Tarife einvernehmlich festgelegt werden.

3. Stellungnahme der Preisüberwachung

Mit Schreiben vom 26. Januar 2011 verzichtet der Preisüberwacher auf die Abgabe einer Empfehlung.

4. Beschluss

4.1 Der Vertrag zwischen santésuisse, der Solothurner Spitäler AG und der Ambulanz- und Rettungsdienste der Stadtpolizei Grenchen betreffend die Entschädigung von Primär- und Sekundartransporten im Rahmen der obligatorischen Krankenversicherung nach KVG mit Gültigkeit ab 1. Januar 2011 wird genehmigt.

A handwritten signature in black ink, appearing to be 'A. Eng', written in a cursive style.

Andreas Eng
Staatsschreiber

Rechtsmittelbelehrung

Gegen diesen Beschluss kann innert 30 Tagen seit der Zustellung schriftlich und begründet Beschwerde beim Bundesverwaltungsgericht, 3000 Bern, erhoben werden.

Verteiler

Departement des Innern, Amt für soziale Sicherheit (4); Ablage
Dr. Kurt Altermatt, Direktionspräsident der Solothurner Spitäler AG
Stadtpolizei Grenchen, Simplonstrasse 6, 2540 Grenchen
tarifsuisse ag, Waisenhausplatz 25, Postfach 605, 3000 Bern 7
Eidg. Volkswirtschaftsdepartement, Preisüberwachung, Effingerstrasse 27, 3003 Bern
GDK, Amthausgasse 22, Postfach 684, 3000 Bern 7
Amtsblatt: Publikation Ziffer 4 und Rechtsmittelbelehrung